

BDKH: Erfahrener Partner für junge Unternehmen

Bei seiner letzten Mitgliederversammlung in Köln am 11. Juni 2018 hat der Bundesverband Deutscher Kinderausstattungs-Hersteller e. V. (BDKH) eine Änderung seiner Beitragsordnung beschlossen. Damit wird auch jungen Unternehmen eine Möglichkeit eröffnet, zusammen mit den ganz großen Namen der Branche wie Maxi-Cosi, Britax Römer oder Alvi mitzumischen.

Start-up-Unternehmen fehlt es im Normalfall nicht nur an Finanzkraft, sondern auch an Erfahrung und am Austausch wichtiger Informationen mit den „alten Hasen“ ihrer Branche. In der Kinderausstattung im Bereich **DACH** ist der BDKH seit fünf Jahren *der* Ansprechpartner für junge, innovative Neuzugänge, die im Bereich **Hartware** den Markt erobern wollen. Er deckt über seine Mitgliedsunternehmen die **gesamte Produktbreite** ab, von Kinderwagen, Autokindersitzen, Möbeln, Textiler Ausstattung zu Wickeltaschen, Hygiene- & Badeprodukte, Schlafumgebung, Produkte für Essen, Trinken und Stillen bis hin zu Babyspielzeug, Babytragen, Outdoor- und Fahrradzubehör.

Die etablierten Marken-Unternehmen wollen sich nun vermehrt auch jungen hochwertigen Herstellerfirmen öffnen. Mit der neuen Beitragsklasse 00 kommt der Bundesverband **Unternehmen mit einem Jahresumsatz bis 5 Mio. Euro** mit einem niedrigen Einstiegsbeitrag entgegen.

Dazu kommen zahlreiche **neue Service-Angebote für Neumitglieder**: Diese können zwischen einer kostenfreien rechtlichen Einstiegsberatung und einem Homepage-Check gemäß der neuen Datenschutzgrundverordnung wählen. Wer noch nicht die Zeit fand, sein Unternehmen auf einer eigenen Homepage zu präsentieren, kann über den BDKH ein günstiges und professionelles Komplettangebot für die Erstellung einer Homepage buchen. Eine Vertretung auf der **Kind + Jugend** am Stand und zusammen mit dem europäischen Dachverband **European Nursery Product Confederation (ENPC)** sowie eine intensive **Pressebegleitung** ist für alle Mitglieder des Bundesverbands gewährleistet. Zu den Leistungen des BDKH zählen auch umfangreiche Markt- und Trendstudien zur Kinderausstattungs-Branche. Nicht zuletzt schätzen die Mitglieder die regelmäßigen Treffen in verschiedenen Metropolen Deutschlands, die den wichtigen **Austausch** gewährleisten und in Verbindung mit **Workshops und Vorträgen** stattfinden.

Im Juni hatten sich zahlreiche Unternehmensvertreter des BDKH in der Kölner Kanzlei Oppenhoff & Partner zur Ordentlichen Mitgliederversammlung und gleichzeitig zum zweiten Vortragstag eingefunden. Neben einer Präsentation der Aufgaben des ENPC durch Maryke Hannemann aus Brüssel stand eine Compliance Schulung zum Thema Marken- und Wettbewerbsrecht durch Rechtsanwalt Georg Lecheler auf dem Programm. Der nächste **BDKH-Workshop** ist für November 2018 in Frankfurt/Main geplant.

Interessenten können die neue Beitragsordnung unter info@bdkh.eu anfordern. Weitere Informationen finden Sie unter www.bdkh.eu

Im Kasten:

Vortrag zur DSGVO auf der Kind + Jugend

Der BDKH wird auf der kommenden Kind + Jugend im Trendforum mit einem Thema aufwarten, das Unternehmen der Kinderausstattungsbranche aktuell noch viel Kopfzerbrechen macht: die neue Datenschutzgrundverordnung. In Zusammenarbeit mit der Partnerkanzlei Oppenhoff & Partner findet am ersten Messetag, am Donnerstag, den 20. September 2018, von 16:30 bis 17:00 Uhr, ein Vortrag zur DSGVO statt, auf dem Sie nicht nur Ihre ganz individuellen Fragen klären, sondern auch mit dem BDKH in Kontakt treten können.

BU:

Der BDKH bei seiner letzten Mitgliederversammlung in Köln: (v. l. n. r.) Nicole Ganzenmüller, Christian Wolf, Christina Notzon, Michael Neumann, Alessandro Zanini, Klaus Blümel, Jörg Schmale (Kind + Jugend), Maryke Hannemann (ENPC), Oliver Mecky und Stefan Erber.